

TAXORDNUNG 2025

Grundtaxe:

Einzelzimmer mit WC, teils Dusche

Fr. 156.- bis Fr. 164.-

2-Bett Belegung: 2 x Grundtaxe abzüglich Fr. 10.- pro Person (Total Fr. - 20.-)

Die Grundtaxe beinhaltet:

| | |
|--|---------|
| Miete des Zimmers | ✓ |
| Heizung, Kalt- und Warmwasser | ✓ |
| Anschlussmöglichkeit für Radio, Fernsehen, Telefon, WLAN | ✓ |
| Auf Wunsch kleines Kellerabteil | ✓ |
| Reinigung des Zimmers | 1 x tgl |
| Besorgung der Bett-, Frottier- und persönlichen Wäsche | ✓ |
| Benutzung des Office der Etagen | ✓ |
| Benutzung der allgemeinen Räumlichkeiten | ✓ |
| Hausratversicherung (<i>Brand/Elementarschäden</i>) | ✓ |
| 3 Hauptmahlzeiten <i>inklusive Mineralwasser oder Tee zu den Mahlzeiten sowie täglich ein Kaffee oder Tee in der Cafeteria</i> | ✓ |
| Auswahlmenue | ✓ |
| Ärztlich verordnete Diäten | ✓ |
| Tee oder Mineralwasser im Zimmer | ✓ |
| Täglich frische Früchte | ✓ |
| Teilnahme an angebotenen Aktivitäten | ✓ |

Zimmerausstattung

| | |
|---|---|
| elektrisches Pflegebett, Nachttischli mit Lampe, Stuhl, Tisch, Frotte- und Bettwäsche | ✓ |
| Beleuchtung im Zimmer | ✓ |
| Bilderleisten im Zimmer | ✓ |

In der Grundtaxe nicht inbegriffen:

- Pflegeleistungen nach KVG / KLV 7
- Arzt und Arzneimittel
- Telefon, Radio, Fernsehen im Zimmer
- Individuelle Beleuchtung
- Aufwendungen für die persönlichen Bedürfnisse (*Coiffure, Pedicure, spez. Getränke, etc.*)
- Chemische Reinigung der persönlichen Wäsche
- Flicken der persönlichen Wäsche
- Leistungen im Todesfall
- Zimmerschlussreinigung

Pflegekosten nach KVG / KLV 7¹

Pflegeleistungen werden nach Aufwand und Bedarf abgerechnet. Das verwendete Instrument zur Pflegebedarfsabklärung und Ermittlung des Pflegeaufwandes ist das RAI-LTCF².

Allgemeine Pflegehilfsmittel wie Rollstuhl, Nachtstuhl, Gehböckli etc., werden vom Haus zur Verfügung gestellt. Individuelle Hilfsmittel oder Hilfsmittelanpassungen werden verrechnet.

Gemäss Entscheid des Bundesrates sind die Kosten für Pflegematerialien nach MiGel (Mittel- und Gegenständeliste) nicht in der Restfinanzierung enthalten, sondern sind in Form von Einzelabrechnungen den Krankenversicherungen in Rechnung zu stellen. Es kann dazu führen, dass in einzelnen Fällen die Maximalbeiträge der Krankenversicherer nicht zur Deckung der Unkosten reichen, sodass der Fehlbetrag den Bewohnenden in Rechnung gestellt werden muss.

Pflegekosten für das Jahr 2025:

| Pflegestufe | Minuten direkte Pflege | Pflegekosten ³ nach KVG/KLV 7 | Anteil Bewohner | Anteil Versicherer | Anteil Kanton |
|-------------|------------------------|--|-----------------|--------------------|---------------|
| 1-a | bis 20 Min. | 14.90 | 5.30 | 9.60 | 0.00 |
| 2-b | 21–40 Min. | 42.10 | 22.90 | 19.20 | 0.00 |
| 3-c | 41-60 Min. | 69.30 | 23.00 | 28.80 | 17.50 |
| 4-d | 61-80 Min. | 96.40 | 23.00 | 38.40 | 35.00 |
| 5-e | 81-100 Min. | 123.60 | 23.00 | 48.00 | 52.60 |
| 6-f | 101-120 Min. | 150.80 | 23.00 | 57.60 | 70.20 |
| 7-g | 121-140 Min. | 177.90 | 23.00 | 67.20 | 87.70 |
| 8-h | 141-160 Min. | 205.10 | 23.00 | 76.80 | 105.30 |
| 9-i | 161-180 Min. | 232.30 | 23.00 | 86.40 | 122.90 |
| 10-j | 181-200 Min. | 259.40 | 23.00 | 96.00 | 140.40 |
| 11-k | 201-220 Min. | 286.60 | 23.00 | 105.60 | 158.00 |
| 12-l | > 220 Min. | 313.80 | 23.00 | 115.20 | 175.60 |

¹ KLV = Krankenpflege- Leistungsverordnung, vom Bundesrat für die ganze Schweiz geregelt

² RAI-LTCF = von Krankenkassen und Kanton Nidwalden anerkanntes System zur Pflegebedarfsabklärung und Ermittlung des Pflegeaufwandes

³ Pflegekosten nach KVG / KLV 7, wird durch den Regierungsrat NW festgelegt, die Heime NW haben Antragsrecht

Individuelle Verrechnungen

| | |
|---|------------------------|
| Flicken der persönlichen Wäsche | Fr. 50.- pro Stunde |
| Namenskennzeichnung der persönlichen Wäsche | Fr. 50.- pro Stunde |
| Namensetiketten | Fr. 0.20 pro Stück |
| Kilometergeld bei Fahrten mit PKW | Fr. 0.70 pro Kilometer |
| Zimmerservice aus Komfortgründen | Fr. 5.- pro Mahlzeit |
| Telefongrundgebühr (Einrichtung einmalig Fr. 40.-) | Fr. 25.- pro Monat |
| Telefon-Gesprächsgebühr Inland (Mehrwertnummern und Ausland kostenpflichtig) | Gratis |
| WLAN (Zugangscode bitte im Sekretariat verlangen) | Gratis |
| Arzneimittel / Pflegeprodukte (falls nicht durch Arzt abgegeben) | Pro Quartal |
| Zimmerendreinigung nach Austritt | Fr. 300.- Pauschal |
| Leistungen im Todesfall | Fr. 50.- bis Fr. 100.- |

Kostenansätze für weitere Dienstleistungen werden von der Heimleitung festgelegt

Diverse Leistungen

| | |
|--|----------------------|
| Übernachtung von Gästen im Zimmer des Pensionärs | Fr. 35.- pro Nacht |
| Frühstück | Fr. 9.- bis Fr. 12.- |
| Mittagessen (Tagesmenue) | Fr. 18.- |
| Abendessen | Fr. 12.- |

Ferienbett

Nach Absprache und nach Verfügbarkeit bieten wir die Möglichkeit eines Ferienbettes an.

Bitte wenden Sie sich an die Heimleitung.

Es gelangen die gleichen Taxen zur Anwendung wie für Dauerbewohner.

Vergütungen

Sollten Sie unser Haus für einen Ferienaufenthalt oder Spitalaufenthalt verlassen, so gewähren wir Ihnen bei schriftlicher Abmeldung ab dem 3.Tag nach dem Abreisetag eine Gutschrift von Fr. 20.- pro Tag auf die Grundtaxe. Die An- und Abreisetage gelten als volle Pensions- und Pfllegetage. Die Pfllegetaxen entfallen während Ihrer Abwesenheit.

Zimmerreservation

Ab Vertragsbeginn bis zum definitiven Einzug erhalten Sie auf die Grundtaxe eine Gutschrift von Fr. 20.- Pflegeleistungen werden ab definitivem Eintritt verrechnet.

Hinweise:

Am 1. Januar 2019 trat die neue Abgabe für Radio und Fernsehen in Kraft (Erhebungsstelle SERAFE). Pflegeheime sind als Kollektivhaushalte eingestuft, daher zahlen die Bewohnenden der Pflegeheime keine Radio-TV Abgabe mehr – Bedingung ist die korrekte Meldung bei der Einwohnerkontrolle!

Bitte prüfen Sie, ob ein Anspruch auf Ergänzungsleistung besteht (bitte beachten sie die vorgegebenen gesetzlichen Fristen). Sollte eine Pflegebedürftigkeit mittleren oder schweren Grades schon mehr als ein Jahr bestehen, prüfen Sie, ob ein Anspruch auf Hilflosenentschädigung besteht. Auskunft und Formulare erhalten Sie bei der AHV/IV Stelle Stans, Tel: 041 618 51 00.

Tarif- und Taxanpassungen

Die Tarife und Taxen (ausser Pflorgetaxe nach KVG / KLV 7) werden vom Stiftungsratsausschuss festgelegt. Über Änderungen der Tarife und Taxen werden die Bewohner/-innen bzw. deren Bevollmächtigte schriftlich informiert.